



Postulat zur aktuellen Situation der Pflegebetten im Kanton Uri –
Wie sieht die Zukunft in der Alterspflege im Kanton Uri aus?

Herr Präsident, meine Damen und Herren

Im April 2009 reichte mein LR-Kollege Herbert Enz eine Interpellation zum Thema „Pflegeheimliste des Kantons Uri“ ein. Der Antwort des RR vom 30. Juni 2009 ist zu entnehmen, dass zu diesem Zeitpunkt aus Sicht des RR eine genügende Anzahl von Pflegebetten für den Kanton Uri bereitstehe. Die aktuelle Pflegeheimliste gelte bis 2015. Erst ab diesem Zeitpunkt werde man sich wieder mit dieser Thematik beschäftigen.

Nun ist bereits die Hälfte des Jahres 2014 verstrichen.... Seit dieser letzten Debatte im LR über die Pflegeheimliste hat sich die Welt gedreht und Einiges hat sich verändert - ins Positive sowie ins Negative. Ich überlasse es Ihnen, ob es positiv oder negativ ist, dass wir Menschen immer älter werden.... Ein positives Signal zeigt sich jedoch im Kanton Uri sicherlich mit der Planung eines neuen Kantonsspitals. Spätestens mit Inbetriebnahme des neuen Spitals fallen dort 40 Plätze in der Langzeitpflege sprich Geriatrie weg. Diese Plätze müssen von den Gemeinden für unsere betagten und pflegebedürftigen Menschen bereitgestellt werden. Gemäss Recherchen bei verschiedenen Betagten- und Pflegeheimen im Kanton Uri ist die Nachfrage nach Plätzen nach wie vor sehr hoch. Es bestehen teilweise lange Wartelisten, vor allem möchten die Leute sofort eintreten, teilweise ohne vorher im Heim angemeldet zu sein.

Weitere Themen, die in den Bereich **Langzeitpflege** gehen, sind die **Übergangspflege** und die **Plätze für psychisch kranke, betagte Personen**. Auch hier ist nicht in allen Teilen klar, wie diese

Bedürfnisse in Zukunft geregelt sein werden und welche Institutionen diese Plätze anbieten sollten.

Es ist mir bewusst, dass die Alterssorge eine Aufgabe der Gemeinden ist. In Anbetracht der Tatsache, dass aber der Kanton zurzeit noch Geriatrieplätze anbietet, die Pflegeheimliste bestimmt sowie den besseren Überblick über die Situation im Kantonsgebiet in Bezug auf Angebot und Nachfrage der Pflegebetten hat, ersuche ich den RR gemäss Artikel 119 der GO einen Bericht über die aktuelle sowie zukünftige Situation der Langzeitpflegeplätze im Kanton Uri zu erstellen. Es soll im Bericht auch aufgezeigt werden, wer die Übergangspflege in Zukunft übernehmen wird: sind das einzelne Heime oder könnte das zentral z.B. im Kantonsspital angeboten werden? Wie der Bedarf an Plätzen für psychisch beeinträchtigte, ältere Personen ist, und wie dieser abgedeckt werden kann?

Im Namen auch meiner zweiten Mitunterzeichnerin Nicole Cathry danke ich für die baldige Berichterstattung, denn die Zeit drängt, da die neue Pflegeheimliste ab 2016 gelten soll.

Erstunterzeichnerin:



Marlies Rieder-Dettling
Landrätin CVP Uri

Zweitunterzeichnerin:



Nicole Cathry
Landrätin FDP Uri

Altdorf, 24. September 2014